



Eine lustige Vereinsgeschichte unter den Kleinen.
Von den Benediktinerinnen der Abtei Frauenwörth im Chiemsee.

(Schluß.)

5. Ein Klosterbesuch.

Wieder ein schulreicher Tag! Die kleinen Jügeldeutchen sind nicht auf den See gekommen, weil die Sonne so hell auf die Köpfe brennt. Sie vergraben sich unter den Linden und schwärmen, ob die Störche kommen und die Würmer, Schnecken und Frösche aus den Pfützen holen. Aber sie warten umsonst. Fröhchen hütet das Schwesternchen und Gundel das Brüderchen. Die Kleinen sind schon bald fünf Monate alt, rund, rotbackig und gesund. Bei der Lehrerin waren sie noch nicht mit ihnen. Erst hatte ihnen die Mutter ihren Liebling nicht anvertraut, dann kamen die Störche. Zu dieser Zeit war jedes andere Interesse geschwunden.

Während sie sich noch längewehen, fällt dem Fröhchen ein: "Wir können ihr die kleinen Kinder zeigen!" Im nächsten Augenblick war die ganze Gesellschaft auf dem Weg zur Schule. Man hat jedoch nicht die Absicht, die Störche auch etwas verdient gemacht, wie z. B. der alte Bläß, weil er das Nest hinaufgemacht hat! — "Und die Madlene, weil sie hat tun lassen." — "Und die Lehrerin, weil sie gefragt hat, wie es geht." Nun war man wieder einmal richtig eingespielt. Die drei Ge nannten sollen die ersten Ehrenmitglieder des Storchvereins sein.

Man beriet noch lange, wie die alte Auszeichnung zu verleihen sei, schriftlich oder mundlich. Schließlich eine Note — so ungezogen! Der Storchverein erinnert sie zu ihrem Ehrenmitglied. — "Bravo, Fröhchen!" — Handklausklang!

"Wer soll die Kärtchen überbringen?" — Natürlich der Vorstand! Dem wurden heute fast alle Bläß an. Man sah sie nur noch nicht. Er redete von oben herunter und bestätigte seine Mitglieder als Damen und Herren. Willn, der zweite Vorstand, fertigte die Kärtchen aus. Am nächsten Tage sollten sie abgegeben werden.

Zur selben Stunde taute auch im Turmuhlkahn des Magdalenen turms eine Versammlung. Der alte Bläß dachte beim Einwachen des Frühlings mit Schrecken an die unangenehmen Gäste, die so manches Kindlein aus dem See gefischt hatten. Er verzog seine wenigen Augenbrauen ein wenig und überlegte, was in dieser Sache zu tun sei. Er wollte es bei den Kindern nicht verderben, vielmehr mußte er für deren Rechte einzutreten, und den Kindern, seinen Lieblingen, wollte er den Spaß nicht nehmen. Was nun anfangen? Er suchte die alte Madlene auf, um mit ihr Rücksprache zu nehmen.

Ein religiöser Mensch gleicht einem Fische, der aus dem Wasser herausgenommen wurde. Dieser zappelt, windet und krümmt sich — er will ins Wasser, in sein Element zurück; nur dort ist er lebensfrisch. Angst besiegt ihre Schritte. Wie sie die Türe aufmacht, kommt der Herr Pfarrer mit der Gemeinschaft samt dem Fuhrwerk herein. Sie begreift nun die Situation. Bald hat sie auf jedem Arm ein kleines. Diese aber brechen angehoben der unbekannten schwarzen Gestalt in Tränen aus. Gundel und Fröhchen aber fahren sie lachend wieder davon. Hatten sie doch erreicht, was sie wollten.

6. Der große und der kleine Rat.
Die Maronne hat den Schmiede geschnitten und die Wege getrocknet. Heute ist der erste, echte, warme Frühlingsstag. Die Meierkatholik hat das Gartenhäuschen gelehrt und eine Anzahl kleiner Stühlen und Schreinchen hergerichtet. Punkt 4 Uhr soll sich der Storchenvorstand im Vereinslokal versammeln. Von den Mitgliedern fehlt keiner. Der Vorstand eröffnet die Versammlung mit folgender Ansprache:

"Meine lieben Zuhörer und Mitglieder! Es sind 6 Monate dahin, daß uns die lieben Störche verlassen haben. Sie sind nach Argentinien an den Rio, weil es bei uns Winter geworden war und sie kein Futter mehr gefunden hatten. Wir sind aber in der freudigen Hoffnung, daß sie bald wieder zu uns an die schöne Insel herkommen werden. Deutsche Befehlshaber mitgeteilt werden, deutsche."

Selbstbestimmungsrecht und Demokratie im tschechoslowakischen Staate.

Prag, Mitte Juli. Balloten modernen Grundlage?

Die tschechoslowakische Verfassungsurkunde vom 29. Februar 1920 hat folgende Einleitung:

"Wir, das Gedächtnisvolk, erkannten, aber von niemandem der Einheit des Volkes zu fordern, eine den anderen Völkern eine gerechte Ordnung in der Republik anzusammen. Zur Einigung, um einigungen, die ruhige Entwicklung dauernd bestimmen, Schlesien mit dem Gedächtnisvolk zu integrieren, das allgemeine Wohl aller Völker dieses Staates zu fördern, der über die wahren Grundideen der und die Zeugnisse der Freiheit des Gedächtnisvolksstaates und die Mündigkeit der Gedächtnisvölker überfüllen soll. Erst namentlich die Verfassung in unserem Narodni Zbor und am 29. Februar 1920 die Verfassung für die Gedächtnisvölker Republik angenommen, deren Vorstand ist"

Der stille Audi, der kleine Poet mit seinen schweren, verträumten Blauaugen, der bisher gar nichts gesagt hatte, meldet sich jetzt zum Worte: "Jeder Verein hat seine Ehrenmitglieder. Es wurde auch für den Storchverein eine Ehre sein, wenn man solche hätte." — "Hurra! Der hat den Nagel auf den Kopf getroffen." — "Wem sollten wir diese Ehre erweisen?" — "Wer sich um den Verein oder um die Störche auch etwas verdient gemacht, wie z. B. der alte Bläß, weil er das Nest hinaufgemacht hat!" — "Und die Madlene, weil sie hat tun lassen." — "Und die Lehrerin, weil sie gefragt hat, wie es geht." Nun war man wieder einmal richtig eingespielt.

Hierzu wäre einiges zu fragen, worauf Herr Dr. Vene, Minister des Außen- und des tschechoslowakischen Republik, am besten Auskunft geben konnte:

1) Nach der von der Gedächtnisvölke

reinheit verantworteten Volkszählung am 15. Februar 1921 haben in den verschiedenen Nationalitäten noch die Gedächtnisvölker die

gesetzliche Zahl unter dem Namen "Gedächtnisvolk Republik" an-

genommen.

2) In der Einleitung zu dem Ber

icht, werden die Gedächtnisvölker mit den Vereinigten Staaten von Amerika, England, Frankreich, Italien und Japan am 19. September 1919 abgedankt haben, heißt es:

"Zu Anerkennung, daß die Völker Polens, Warszaws und eines Teils von Schlesien sowie das Volk der Slowaken, Tschechen und eines Teils von Böhmen, Sachsen und einer Reihe anderer Völker eine gemeinsame Republik errichtet haben, die die Gedächtnisvölker Republik bildeten, und die Vereinigung zu einem dauernden Bündnis befreit, Sicherung eines einheitlichen, souveränen und selbständigen Staates unter dem Namen "Gedächtnisvolk Republik" bekräftigt und die Vereinigung tatsächlich vollzogen haben . . ."

Hierzu wäre folgendes zu fragen:

Wann und durch wen haben die

Deutschen, Polen, Slowaken,

Ruthenen, Polen und Juden aus einem

gemeinem Willen bekräftigt, einen ein-

heitlichen Zustand unter dem Namen

"Gedächtnisvolk Republik" zu

gründen?

3) Der Bläß ist natürlich sehr

stolz, daß er diese Ehre hat. Er

hat sie sicherlich nicht mit den

Störchen teilen wollen. Wer ist

der Störchenverein? Wer ist der

Gedächtnisvolkverein? Wer ist der

Verein der Madlene? Wer ist der

Verein der Lehrerin? Wer ist der

Verein der Mutter?

4) Nach der von der Gedächtnisvöl-

keinheit verantworteten Volkszählung am 15. Februar 1921 haben in den verschiedenen Nationalitäten noch die Gedächtnisvölker die

gesetzliche Zahl unter dem Namen "Gedächtnisvolk Republik" an-

genommen.

5) Der Bläß ist natürlich sehr

stolz, daß er diese Ehre hat. Er

hat sie sicherlich nicht mit den

Störchen teilen wollen. Wer ist

der Störchenverein? Wer ist der

Gedächtnisvolkverein? Wer ist der

Verein der Madlene? Wer ist der

Verein der Lehrerin? Wer ist der

Verein der Mutter?

6) Nach der von der Gedächtnisvöl-

keinheit verantworteten Volkszählung am 15. Februar 1921 haben in den verschiedenen Nationalitäten noch die Gedächtnisvölker die

gesetzliche Zahl unter dem Namen "Gedächtnisvolk Republik" an-

genommen.

7) Der Bläß ist natürlich sehr

stolz, daß er diese Ehre hat. Er

hat sie sicherlich nicht mit den

Störchen teilen wollen. Wer ist

der Störchenverein? Wer ist der

Gedächtnisvolkverein? Wer ist der

Verein der Madlene? Wer ist der

Verein der Lehrerin? Wer ist der

Verein der Mutter?

8) Nach der von der Gedächtnisvöl-

keinheit verantworteten Volkszählung am 15. Februar 1921 haben in den verschiedenen Nationalitäten noch die Gedächtnisvölker die

gesetzliche Zahl unter dem Namen "Gedächtnisvolk Republik" an-

genommen.

9) Der Bläß ist natürlich sehr

stolz, daß er diese Ehre hat. Er

hat sie sicherlich nicht mit den

Störchen teilen wollen. Wer ist

der Störchenverein? Wer ist der

Gedächtnisvolkverein? Wer ist der

Verein der Madlene? Wer ist der

Verein der Lehrerin? Wer ist der

Verein der Mutter?

10) Nach der von der Gedächtnisvöl-

keinheit verantworteten Volkszählung am 15. Februar 1921 haben in den verschiedenen Nationalitäten noch die Gedächtnisvölker die

gesetzliche Zahl unter dem Namen "Gedächtnisvolk Republik" an-

genommen.

11) Der Bläß ist natürlich sehr

stolz, daß er diese Ehre hat. Er

hat sie sicherlich nicht mit den

Störchen teilen wollen. Wer ist

der Störchenverein? Wer ist der

Gedächtnisvolkverein? Wer ist der

Verein der Madlene? Wer ist der

Verein der Lehrerin? Wer ist der

Verein der Mutter?

12) Nach der von der Gedächtnisvöl-

keinheit verantworteten Volkszählung am 15. Februar 1921 haben in den verschiedenen Nationalitäten noch die Gedächtnisvölker die

gesetzliche Zahl unter dem Namen "Gedächtnisvolk Republik" an-

genommen.

13) Der Bläß ist natürlich sehr

stolz, daß er diese Ehre hat. Er

hat sie sicherlich nicht mit den

Störchen teilen wollen. Wer ist

der Störchenverein? Wer ist der

Gedächtnisvolkverein? Wer ist der

Verein der Madlene? Wer ist der

Verein der Lehrerin? Wer ist der

Verein der Mutter?

14) Nach der von der Gedächtnisvöl-

keinheit verantworteten Volkszählung am 15. Februar 1921 haben in den verschiedenen Nationalitäten noch die Gedächtnisvölker die

gesetzliche Zahl unter dem Namen "Gedächtnisvolk Republik" an-

genommen.

15) Der Bläß ist natürlich sehr

stolz, daß er diese Ehre hat. Er

hat sie sicherlich nicht mit den

Störchen teilen wollen. Wer ist

der Störchenverein? Wer ist der

Gedächtnisvolkverein? Wer ist der

Verein der Madlene? Wer ist der

Verein der Lehrerin? Wer ist der

Verein der Mutter?

16) Nach der von der Gedächtnisvöl-

keinheit verantworteten Volkszählung am 15. Februar 1921 haben in den verschiedenen Nationalitäten noch die Gedächtnisvölker die

gesetzliche Zahl unter dem Namen "Gedächtnisvolk Republik" an-

genommen.

17) Der Bläß ist natürlich sehr

stolz, daß er diese Ehre hat. Er

hat sie sicherlich nicht mit den

Störchen teilen wollen. Wer ist

der Störchenverein? Wer ist der

Gedächtnisvolkverein? Wer ist der

Verein der Madlene? Wer ist der

Verein der Lehrerin? Wer ist der

</div

„Weiße“ Indianer nur eine längst bekannte Spielart.

Amerikanische Rasse kennzeichnet bedeutender Formenreichtum. Anthropologen und Ethnologen bemüht, Geheimnisse ihrer Erforschung zu lösen.

zu jener Zeit, — er führte keine Verhandlungen in den ersten Jahren des 19. Jahrhunderts aus, — bot der Sohn gegen die Ordensleute, der von den Nationalisten Europas mit gewissem Eifer gefördert worden war, seinen Höhepunkt erreicht. Da wir behaupten, die Spanier könnten gegenüber, die weißen Indianer seien Abkömmlinge der Ordensleute, Humboldt, der genau wußte, woher die Abneigung der Bewohner des jungen Venezuela gegen die Mönche kamme, nämlich daher, weil diese den Kaufatlanten und zum Teile vor derbenen Händlern verboten, sich in den Missionsdörfern niederzulassen, ließ sich durch solche Einflüsterungen jedoch nicht beirren. Er unterliefte, wenn man will, dem Einfall, die Amerikaner betrieben waren, nicht nur nach Europa, sondern auch, wenn gleich in abgedunkelterem Maße, nach Amerika ihren Weg zu finden.“

Internationale Caritas Konferenz

Überzeugung kam, daß es sich bei diesen sogenannten hellfarbigen Indianern um ganz reinrassige Eingeborene handle, deren Hautfarbe nur etwas heller sei als die der meisten anderen Indianer. Er erklärte daher in seinem Werke „Reise in die Amazonotischen Gegend von Süd-Amerika“ die erwähnte Behauptung des sozialen Aufzüglers für eine böswillige Erfüllung.

Zur Lause der letzten Jahre haben sich Coritas Freunde in den einzelnen Ländern zu einer gemeinsamen Zusammenarbeit versammelt und haben eine Arbeitsgemeinschaft gebildet in Form eines „Vorbereitenden Internationalen Coritazauschusses“, dem bereits Vertreter aus 22 Staaten angehören. Die Mitglieder dieser Internationalen Arbeitsgemeinschaft sind:

ein Anthropologe von Bedeutung, Paul Ehrenreich, hat als Ergebnis seiner Untersuchungen zahlreicher und verschiedener Indianerstämme Prämissen des Zob ausgeschlossen, daß die Indianer trotz gewisser Mongoloïder Züge in ihrer Gesichtsbildung und im Körperverhältnissen näher der faukäfischen Rasse stehen als der mongolofischen; gibt es doch die konfrontanz wurde am 29. Januarabend 8 Uhr, durch eine feierliche Feier in der St. Dominikuskirche eröffnet und zwar durch den begeisternden Carlas Predigt. Der hervorragenden Kantzelschreiber, Dr. A. Etten, C. P., sowie eine Männerchor begleitete Segensdienst.

Der zweite Konferenztag begann mit einem levitierten Hodauft; nach traten die Caritas Vertreter einzelner Länder in die Beratung über das Programm der Internationale Caritas Konferenz ein. Sitzungen waren von über 50 Delegationen der caritativen Arbeits aus 15 verschiedenen Ländern besucht. Zahlreiche S. S. Cardin. Erzbischöfe und Bischöfe boten

nach Nord-Asien.

Allgemein angenommen wird heute, daß, zu verschiedenen Zeiten und aus verschiedenen Richtungen kommend, fremde Völkerstaaten und Kultureinflüsse sich sowohl in Nord- als auch in Süd-Amerika Geltung verschafften. Das schwierigste Problem bleibt nach der Ansicht naunhoferer Ethnologen die Entstehung der amerikanischen Hochkulturen, die auf eine verhältnismäßig primitive Grundlage aufgeprägt erscheinen. Gräbner und Pater Schmidt denken zunächst an polynesische Einflüsse, doch dürften jangasianische Einflüsse gewiß viel bedeutungsvoller als jene gewesen sein. Daher gelangen die Ber-

Prof. Dr. Lautensl. (Rou) sprach über Caritasarbeit in Italien. Dr. W. Kühlma über die schwedische Caritaszentrale. P. Noppe, Zürich, über die fürdthare Lage in den südlichen Hungergebieten. Dr. Schönen (Leiden) und Generalsekretär Zrens (Utrecht) über die Caritaslandschaften und Wtar. Dr. Kreutzburg i. Br. über das Biezen des deutschen Caritasverbandes. Generalsekretär A. Jörger (Freiburg i. Br.) berichtete über das Arbeitsprogramm des "Vorbereitenden Internationalen Caritasausschusses", dessen Entstehung erläuterte. Die Durchführung wurde einem neu gebildeten Internationalen Caritassecretariat

Aus Italien.

leber Italiens gewaltfame Italienierungspolitik in Deutsch-Süd-

120 *Welle Reihe*

Dhöfen gemacht hatten, und wollte sofort einen Vorstoß machen, um den Feind zu überraschen, ins Herz zu treffen und ihm die heile Waffe zu entwinden: das Recht! Keiner wollte in allen ihren Widerkämpfern ins Herz treten, und nie mit Narthe und Kürsch entwischen, damit sie sitzen könnten vor der Stunde, da Wahrheit und Gerechtigkeit wie Bluse über die Leute würden...

Zimma warf sich schluchzend über ihn. Budsting erhob sich schmerzend von seinem Stuhl und wandte sich an Della mit der bötigen Frage: „Was sagten Sie mir von Eichholts Gut?“

„Nichts.“ erwiderte Della.

„Auf um den Scheinbaum des Eichenhauses auf der Spur, und werde nicht ruhen bis ich es entdeckt und die Wahrheit an den Tag ge-

THE HUMBOLDT CENTRAL MEAT MARKET

Frisches Fleisch aller Art frisch verrichtet.
Wurstwaren & Spezialitäten. **Berüchtigte Würste.**

Bringt uns Eure Rübe, Ralber, Schweine und Gießgugel,
Lebend oder Gelebtadet. — Wir bezahlen höchste Preise.

SCHAEFFER-ECKER CO. - HUMBOLDT, SASK.

P. A. SCHWINGHAMER, PROP.

Sacred Heart Academy
Regina, Sask.

Reverend Mother Superior.

**Deutsche Wiegerei, Wurstfabrik u.
Delikatessengeschäft.**

Wir fabrizieren 35 Sorten feine deutsche Wurst, auch Schinken, Speck, sowie reines Schweinefettölz zu niedrigen Preisen, mit großen Rabatten, in unsere Bäder einsetzlich.

schmackhaft. Wir verbreiteten nach überall hin. Niederwerth erhalten guten Habatt. Auch importieren wir **Schweizerkäse**, Limburger, Gorgonzola, Roquefort, Cham usw. Auch fand wir frische Eier, Butter und Käsegel.

The Empire Meat Market, Ltd., Saskatoon,
329 second Ave. S. G. C. HANSELMANN, Geschäftsführer

Vereinigte Staaten

Chicago, Ill. Vom 1. Januar bis 30. Juni 1924 sind in Chicago 175 Mordtaten vorgekommen. Das macht fast einen Mord täglich. In 1923 kamen 270 Morde vor.

Reno, Nev. Das Spielen mit Pulver kostete M. von Wauchope seine beiden Hände. Der Junge hielt ein brennendes Streichholz an eine mit Pulver gefüllte Tasche, das Pulver explodierte, verbrannte seine Hände und brachte ihm Brunnenden im Gesicht und am Hals bei.

Chippewa Falls, Minn. Bloomer, 14 Meilen nordwestlich von hier gelegen, das vom Tornado am 7. August am schwersten beschädigte Gemeindewesen, war am 8. August mit der Begräumung der Reste der zerstörten Scheunen und Hämmer beschäftigt. Der an Grünanlagen und Farmgebäuden angerichtete Schaden wird auf ungefähr \$1,000,000 geschätzt.

Oklahoma City, Okla. Nach den nunmehr vollständig vorliegenden Resultaten über die Vorwahl in Oklahoma wurde J. C. Walton, der seinerzeit auf Betreiben des Ku Klux Klan abgelehnte Gouverneur des Staates, als demokratischer Kandidat für den Bundesrat aufgestellt. Waltons Mehrheit über seinen Gegner, Rep. E. B. Howard, den Kandidaten des Klan, betrug 7,500 Stimmen.

Nashville, Tenn. Pulver, Maschinen und Gebäude im Werte von über zwei Millionen Dollars wurden durch ein Feuer zerstört, das einen vierzig Acres-Teil im Herzen der Old Hickory Anlage in Jacksonville am 9. August heimsuchte. Etwa 45,000,000 Pfd. Pulver, das von der Regierung der Vereinigten Staaten als Kriegsreserve in der Anlage eingelagert war, neben den Flammen zum Opfer. Die Entstehungsursache des Feuers konnte nicht festgestellt werden.

Little Rock, Ark. Lee County, der Ku Klux Kandidat für das Gouverneursamt, hatte bei den Primärwahlen vom 12. August, so weit die Resultate am 13. August morgens vorlagen, einen Vorprung von 400 Stimmen. Altho über seine beiden nächsten Gegner Richter John G. Macmillan und Tom J. Terrill,

Vom Ausland.

Moskau, Russland. Bei einem Erdbeben in der Provinz Saratow in Kursistan am 9. August starben 111 Personen umgekommen, 3,100 Häuser eingestürzt und 1,200 andere Häuser im Gebirge durch Erdbeben mehr oder weniger stark beschädigt worden sein. In Polenwskaja sollen von 600 Häusern nur vier stehen geblieben sein.

Berlin, Deutschland. Der Roedderdeutsche Kredit hat von Londoner Finanziers eine Anleihe von \$1,500,000 auf zehn Jahre erhalten. So meldet die "Frankfurter Zeitung" am 7. August.

Madras, Britisch Indien. Durch eine Nebelschwemme in Sudindien am 6. August wurde die Hälfte des Staates Godavari unter Wasser gesetzt, wodurch in Malabar allein hundert Todesfälle verursacht wurden. Am ganzen wurden 50,000 Personen obdachlos und die Feldbestände in einem großen Bereich vernichtet.

Moskau, Russland. Die Zeitung "Zarbeiter" behauptet in einem Artikel: "Große Summen gegen die Sowjet Konföderation aufgetragen", den amerikanischen Staatssekretär Hughes, daß er verbürgt, gegen Sowjetrußland eine Koalition der Mächte zu organisieren. In dem Artikel wird behauptet, Hughes hätte seine Worte nach Europa hauptsächlich zu dem Zweck unternommen, um

die Herstellung besserer Verhältnisse zwischen Sowjetrußland und anderen Ländern zu verhindern. — Da überlässt die russische Zeitung jedenfalls die Fähigkeit des amerikanischen Staatssekretärs.

Krasnodar, Sibirien. An der Malaria, die sich durch ganz Siberien ausbreitet, sind 8000 Menschen erkrankt. In den am meisten betroffenen Gebieten wurden zeitgleich Hilfslazarette errichtet.

Grain Growers und Farmers' Union.

Eine Zeitungsnachricht teilt mit, daß in einer gemeinsamen Versammlung der Grain Growers und der Farmers' Union ein Komitee von sechs Männern gewählt wurde, die eine Grundlage für die Vereinigung der beiden Organisationen vorbereiten soll. — Tatsache ist jedoch, daß keine Vereinigung oder Verschmelzung dieser zwei Organisationen absolut nicht zu denken ist. Denn ihre Prinzipien sind einander ganz und gar entgegengesetzt. Gerade wegen dieses Gegenseitiges haben frühere Mitglieder der Grain Growers diese Gesellschaft verlassen und die Farmers' Union gegründet.

Die Grain Growers haben seit langem sich mit allem Möglichen, nur nicht mit den wirklichen Interessen des Farmers beschäftigt.

Sie haben sich die Pflege der Religion angelebt und sie lassen — und das bedeutet bei einer gemischten Gesellschaft unfehlbar die Pflege eines verschwommenen Protestantismus,

aus dem meist Feindschaft gegen die katholische Kirche und deren Bevölkerung herausläuft. Sie unterstreichen sich in die öffentliche Schule und gegen die Separatistenschule und die Parochialschule. Sie legten sich die Prohibition ins Zeug und gebrauchten, aber vielmehr nur brauchten ihre Mitglieder, um durch Eingriff in die Politik Sonderinteressen zu jagen. Mit einem Wort, der Farmer, der zu den Grain Growers gehörte, mußte nach allen Seiten hin zur Weltverbesserung bekehrt, wie eben die Laien die Gesellschaft sich die Notwendigkeit einer Weltverbesserung vorstellen. Kein Wunder, daß weiterhin noch Energie übrig blieb, um der Verbesserung der Lage des Farmers selbst noch einige Aufmerksamkeit zu schenken. — Die Farmers' Union hat von der traurigen Geschichte der Grain Growers gelernt und hat es zu ihrem unveränderlichen Prinzip gemacht, alle Gesellschaft alles andere unbedingt zu lassen und sich einzige und allein der Verbesserung der Lage des Farmers zu widmen. Sie bejubigen sich in keiner Weise mit Religion oder Politik oder Schule oder Prohibition oder irgend etwas dergleichen — sie überlassen die Tätigkeit auf diesen Gebieten den einzelnen Mitgliedern und gewähren ihnen volle Freiheit zu tun, was sie für das Beste halten. Aber alle diese Tätigkeiten sind von der Gesellschaft als solcher ausgeschlossen.

Einige Grain Growers mögen Mitglieder der Farmers' Union werden, wenn sie in dieser neuen Gesellschaft ihren alten Grundsätzen abstimmen. Aber auf eine Vereinigung mit der Gesellschaft der Grain Growers kann die Farmers' Union niemals eingehen.

Münster Getreidepreise:

Mittwoch, den 20. Aug. 1924	
Wheat No. 1 Northern	1.14 1.33
Street Track	
No. 2	1.12
No. 3	1.06
No. 4	.97
No. 1 Rejected	1.03
No. 2	1.00
No. 3	.95
Barley No. 2 G.W.	.41 .52
No. 3 G.W.	.38
No. 1 Futter	.36
No. 2 Futter	.35
Rejected	.32
Gerste No. 3 CW	.65 .81
No. 4 CW	.61
Rejected	.57
Futter	.56

Stewart & Niderost
Rechtsanwälte, Sachwalter etc.
1 & 2 Grainger Bdg., gegenüber McGowans
Office Telephone 6234
Saskatoon, Sast.
Es wird Deutsch gesprochen.

Wer waren die Urheber des Weltkrieges?

Schwere Beschuldigungen des ehemaligen russischen Kriegsministers Souchomlinow

In den nächsten Tagen erscheint in Berlin ein Band der Memoiren des Generals des Jahres 1914, hat der ehemalige russische Kriegsminister, General Souchomlinow, den Kriegsminister verdrängt — er hat sich direkt an die Direktion des Großfürsten Nikolai Nikolajewitsch gehalten und vertheidigt dem zarischen Tendenzlos gebliebenen General erichtet.

General B. A. Souchomlinow war russischer Kriegsminister beim Ausbruch des Weltkrieges und war in sowjetische Hände, die dem Weltkrieg verlorenen, hoffentlich eingeklemmt. Seine Memoiren haben daher nicht nur einen politischen, sondern auch einen historischen Wert.

Zu den ersten Zeilen seines umfangreichen Werkes erläutert der Autor, daß die "Biedermeierung" der russischen Armee kein Wert sei. Die Armee hat im Jahre 1914 vor dem Zaren und vor der Gesellschaft ihre Prüfung glänzend bestanden.

Souchomlinow streitet nicht ab, daß schon im Jahre 1915 sich in der russischen Armee ein Mangel an Munition und bewaffnete machte, doch trostet sich der russische Kriegsminister damit, daß die russische Armee sich in einem ebenso verzweifelten Zustand befand wie die Armeen der Verbündeten. Souchomlinow stellt weiter fest, daß trotz der herrschenden Stolzlosigkeit, die im russischen Hauptquartier an der Tagesordnung war, es nie zu einem solchen Zusammenbruch gekommen wäre, wenn der Zar eine genügende Sympathie für die Bolschewiken gehabt hätte.

Als Feind der russischen Fortschrittsbewegung fühlt Souchomlinow eine genügende Sympathie für die Bolschewiken. Er hat das Kind gebaut, unter irgend eine Sonjatjennest zu kommen und wurde am 1. Mai 1918 aus dem Gefängnis entlassen. In diesem Schritt der bolzgewichtigen Regierung steht Souchomlinow, daß die Bolschewiken einigen Verdacht besaßen haben. Souchomlinow verließ sofort Russland und ging ins Ausland. Die bolzgewichtige Regierung bedauerte, daß man Souchomlinow in Freiheit gelassen habe und in zwei Monaten erfolgte der Besuch, ihn neuerdings zu verhaften. Rotgarde führten ihn am Tage des Terrors in Petersburg, und wollten ihn erschießen, aber er hatte bereits die Grenzen Russlands überschritten.

In politischer Beziehung machen die Memoiren des Generals Souchomlinow einen sonderbaren Eindruck — sie sind teilweise germanophil, teilweise unerschöpflich, teilweise menschlich, aber es ist zweifellos ein Werk, dem man einen gewissen politischen Wert nicht abstreiten kann. Auch als Stillgemälde ist das Buch wertvoll; dann es ist höchst in fröhlichen Farben den Sinn der russischen Volksfeste geschildert.

Don't Be Market Blind!

Die Farmer von Saskatchewan sind in dieser Company organisiert zu dem Zweck, die Konkurrenten auf direktem Wege zu erreichen und dadurch den vollen Profit für ihre Produkte zu erzielen. Benutzt Eure eigene Verkaufsorganisation; denn diese hat durch weitreichende Verbindungen die Märkte erschlossen, die Euch Gewinn bringen.

Schickt all Euer Cream an eine unserer 26 Co-operative Creameries und Eier, Geflügel und Dairy Butter an eine Co-operative Kühlung in

Saskatoon Regina North Battleford
M. Fort Weyburn Melville Yorkton

SASKATCHEWAN CO-OPERATIVE CREAMERIES, Ltd.
SASKATOON oder WADENA

Bestellen Sie Bücher aller Art bei
HAZEN TWISS, Limited
Saskatoon

(Man berufe sich auf den 21. Seiten Seite)

Bücher
Geldsendungen nach allen Teilen Europas
Exzellenter Dienst und prompte Auszahlung. Schreibt für Raten.
Globe Exchange and Steamship Ticket Agency
238-21st Street East, SASKATOON, Sask.
Referenz: Bank of Nova Scotia.

Schiffsfarten**Canadian Pacific Steamships**

Wir können Ihre Familie oder Verwandte von Europa nach Canada bringen zu niedrigen Raten und in kurzer Zeit. Unsere 15 großen Dampfer gehen alle paar Tage von Europa direkt nach Canada ab.

Wir unterhalten unsere Büros in allen wichtigen Städten Europas, einschließlich Hamburg, Bremen, Rotterdam, Lemberg, Danzig, Libau, Riga, Moskau, Kiev, Saratow, Odessa, Wien, Budapest, Budapest u. a.

Wie verschaffen kostenfrei Aufsätze und sind Ihnen behilflich, die übrigen erforderlichen Dokumente zu sichern, die zur Einreise Ihrer Angehörigen erforderlich sind.

Kir weitere Auskunft wenden Sie an unsere Lokalagenten, oder schreiben Sie in Ihrer eigenen Sprache an

W. C. Casey, General Agent
364 Main St. Winnipeg, Man.

A. S. WALKER
The People's Auctioneer
für Saskatchewan. Mein Motto ist: "A square deal for every one". Kein Ausverkauf zu gross und keiner zu klein.

Maessige Bedingungen. Adresse: Office 222 3rd Ave., Saskatoon.

Telephon: Office 3243, Residenz 4659.

Mr. Cream-Produzent
Wir brauchen grosse Quantitäten guten Rahm, um unsere Bedürfnisse in Ice Cream und Butter zu decken.

Wer Produzent von gutem Cream ist, möge an uns schicken. Wir bezahlen hoehere Preise.

Central Creamery Co. Saskatoon.

ELITE CLEANERS — FURRIES

Pelzrocke gefüttert (reined) \$5.00. Schafpelzrocke überzogen 5.00. Auswärtiger Auftragsegen wird volle Aufmerksamkeit geschenkt. Arbeit garantiert. 235 21. St. E. Phone 5365. Saskatoon, Sask.

Männer gesucht

Sie können eine gute Stelle erhalten, wenn Sie arbeitslos oder wenn die Industrie still steht. Lernen Sie das Automobilfach. Unter praktischer Kur in Autos und Traktors wird Ihnen zu einer dauernden Stelle mit gutem Lohn verhelfen. Seien Sie nicht länger ein ungeliebter Arbeiter. Wir geben Unterricht für Repair men, truck drivers, lighting and starting experts, gas engineers, vulcanizers, welders and battery men.

Wir unterhalten auch im Barbergeschäft. Schreiben oder besuchen Sie uns: Hemphills Trade Schools, 119 20th St. E., Saskatoon.

Saskatoon Engraving Company
Hersteller von Half Tone und Line Copper und Zinc Engravings. Travellers Block. Saskatoon, Sask.

Das Bankhaus hat längst bestellt von Natur an morosen. Aber der in 1909 war, nicht genau, um dort anzulegen. Die Unternehmung ist sehr wichtig und wird volle Aufmerksamkeit geschenkt. Arbeit garantiert. 240 3. Ave. South, Saskatoon, Sask.

CREAM

Für prompten Dienst und nette Reaktionen schreibt Euren Rahm (Cream) an Burns' Creamery, Saskatoon. Jede Kanne wird bei Anfahrt der Bahn abgeholt und sofort genau untersucht. Schreibt für Wochenzettel (tags). Ein Versuch wird Euch zum ständigen Kunden machen.

P. Burns & Company Limited
Saskatoon, Sask.

Tegart's Photo Studio

Kerrobert, Sask.

Hauptquartier für Portraits, Copying, Enlarging. Spezielle Beachtung wird Aufträgen von Amateuren gewidmet (developing, printing). Tyrie für korrekte Einrahmungen Bilder — Bilderrahmen

The Tyrie Art and Picture Framing Co. Travellers Block, between 20th & 21st. Aufträgen per Post wird besondere Aufmerksamkeit gewidmet.

240 3. Ave. South, Saskatoon, Sask.

Buchbinderei

Loose Leaf Ledgers nach Bestellung gemacht. Musik und Magazine einzubinden in jedem Stil. Spezielle Aufmerksamkeit wird Reparaturen jeder Art gewidmet. Gold-Buchstaben.

W. E. & A. ETHERIDGE
224 2nd Ave. N. (Opp. H. B. C.) Phone 2745. SASKATOON, Sask.

Dr. J. H. Mitchell

Graduate Northwestern University, Chicago.

Office Suite 2, Eingang bei der grossen Uhr, Kemphorne Block, Opp. Saskatoon Hardware. Telefon 2007. Saskatoon, Sask.

E. B. Hutcherson, M. A.

Crown Prosecutor

Attala, Sachwalter und Notar.

Geld zu verleihen.

Telephon 35. Kerrobert, Sask.

Alte und abgenutzte Kleider

Ankaufungsgegenstände und Pelze werden aufgekauft bei Rose's durch reinigen, färben oder Reparatur.

Man kann Rose per Post oder Express.

Briefkasten auf Besichtigung.

Arthur Rose, Saskatoon, Sask.

Wenn Rose es reingibt, wird es reingetragen.

MOUNT GEIKIE CONQUERED BY CANADIANS